



Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Rödelhausen vom 10. Dezember 2020

Der Ortsgemeinderat hat 6 Mitglieder

Anwesend:

unter dem Vorsitz von

Klaus Casper

Ortsbürgermeister

die Mitglieder:

Brand-Le Maire, Miriam

Ratsmitglied

Bongarth, Matthias

Ratsmitglied

Grünwald, Klaus

Ratsmitglied

Meurer, Thomas

Ratsmitglied

Schmidt, Markus

Ratsmitglied

Zimmer, Thomas

Ratsmitglied

Entschuldigt abwesend:

Ferner anwesend:

Revierförster Herr Prämassing,
Bernd Lauer,

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Bei der Begrüßung stellte der Vorsitzende fest, dass zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Einwände wurden nicht erhoben. Anschließend eröffnete der Vorsitzende die Sitzung.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Annahme der Niederschriften der letzten Sitzung

Es gab folgende Einwände: Thomas Zimmer wünscht in der Niederschrift den letzten Absatz zu ändern. Für ihn war es nicht wichtig, dass er keine Informationen zur Bebauung unseres Grundstücks und somit Änderungen des Zugangs an unserer Kirche hatte. Der anwesende Rat war ebenfalls seiner Meinung. Zusätzlich sollte mit aufgenommen werden, dass die Kosten von der Katholischen

Kirche übernommen wurden. Die Niederschriften der öffentlichen Sitzung vom 14. Oktober 2020 wurden abgeändert und angenommen.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Beratung und Beschluss zum Forstwirtschaftsplan 2021

Um den Rat zum Forstwirtschaftsplan 2021 zu beraten, war Revierförster Herr Prämassing als Vertretung für unsere erkrankte Revierförsterin, Frau Linn, eingeladen. Er erklärte die Situation in unserem Wald und empfahl dem Rat verschiedene Maßnahmen/Aufforstungen im Forst durchzuführen. Da schon im Vorfeld von der VG-Verwaltung Zuschüsse von rund 6800 € angekündigt wurden, wäre der Forsthaushalt somit ausgeglichen.

Nach dem vorgelegten Forstwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2021 betragen die

Nettoerträge	20.500,00 €
Nettoaufwendungen	27.150,00 €

Es verbleibt somit ein Fehlbetrag von 6.650,00 €

Der Ortsgemeinderat stimmt nach Vortrag dem Forstwirtschaftsplan 2021 zu.

Maßnahmen, für die ein Zuschuss des Landes vorgesehen ist, dürfen erst begonnen werden, wenn die Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn vorliegt oder die Zuweisung bewilligt wurde.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Punkt 3 der Tagesordnung:

Aufstellungsbeschluss für die Flächen zur Planung der Freiflächen Photovoltaik Anlage Silz

Der Ortsbürgermeister wurde von Verbandsbürgermeister Herrn Rosenbaum am 7. Dezember telefonisch informiert, wörtlich: "Wenn Sie den Aufstellungsbeschluss fassen, werde ich ihn aufheben."

Nach Auffassung des GStB kann der Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan auch vor dem Flächennutzungsplan erstellt werden, wenn wie geplant ein Parallelverfahren angestrebt wird. Da eine Gesetz- und Rechtmäßigkeit in der Kürze der Zeit nicht geprüft werden kann, wird der Beschluss ins Jahr 2021 vertagt.

Um zügig den Bebauungsplan zu erstellen, werden dem Verbandsgemeinderat die vorgesehen Flächen für FPA, mit der Bitte diese in den Flächennutzungsplan aufzunehmen, mitgeteilt. Der VG Rat soll darauf hingewiesen werden, dass die Ortsgemeinde dringend Einnahmen benötigt um ihren Beitrag zum Kindergarten-Neubau in Kirchberg und Kappel leisten zu können.

Abstimmung: einstimmig zugestimmt

Punkt 4 der Tagesordnung:

Verschiedenes

Dem Einvernehmen eines Bauvorhabens wurde zugestimmt.

Mit Westenergie wurde ein Wegerechtsvertrag abgeschlossen.

Vier defekte Straßenlampen müssen ausgetauscht werden, hierzu erhalten wir von Westenergie eine Förderung von 15%. Da die ehemalige Lieferfirma der Leuchten insolvent ist, wurde ein ähnliches Modell (LED mit Nachtabsenkung) bei einer anderen Firma ausgewählt. Diese sollen dann auch im geplanten Neubaugebiet verwendet werden.

Die Betreiberfirma des Altkleidercontainers hat, mangels der geringen Abgabemenge, zum 31.12.21 gekündigt. Dem Unternehmen wurde angeboten, den Container ohne Vergütung stehen zu lassen.

Die Stellungnahme vom Forstamt zum Baugebiet ist eingegangen. Enthalten war auch eine Kostenkalkulation bis der Waldrand entsprechend abgestuft ist. Die Kosten betragen für 10 Jahre ca. 12.000 €. Es muss noch eine schriftliche Vereinbarung erstellt werden. Frau Julia Mildner von der Verwaltung, wird sich der Sache annehmen.

Der Untersuchungsbericht zur Ausgasung der alten Deponie sowie das Antwortschreiben der SGD ergaben, dass keine Maßnahmen erforderlich sind.

Bei dem Bau der WEA ist ein Problem aufgetreten. Ein Windrad steht nicht mehr auf der Gemarkung von Rödelhausen. Dies ist durch das Verschieben der Flugsicherung entstanden. Herr Vogt, von Höhenwind, hat nach einem Ortstermin angedeutet, dass er versucht eine positive Änderung für die Ortsgemeinde zu erreichen.

Im Feuerwehrraum unserer Halle herrscht eine sehr hohe Luftfeuchtigkeit. Durch den Förderverein der Feuerwehr wurden ein elektrischer Luftentfeuchter und zwei Infrarotheizkörper beschafft. Im nächsten Jahr muss eventuell der Boden mit einem wasserdichten Beton ausgestattet werden.

Für die Landespflegeflächen der Ortsgemeinde ist ein Zuschuss möglich. Der Ortsbürgermeister wird mit Herrn Rockenbach von der KV im April 2021 einen Termin zur Beantragung vereinbaren.

Die Rechnung von Elektro Caspari, vom Zählerschrank der Halle, liegt der VG vor. Herr Schmidt wird diese noch prüfen und anschließend zum Bezahlen weiterreichen.

Von Einwohnern wurde bemängelt, dass einige Fahrzeuge zu schnell durch die Ortsstraße „Lenzgraben“ fahren. Der Ortsbürgermeister wird die mutmaßlichen Verursacher darauf hinweisen, dass hier Kinder, teilweise auf der Straße, spielen und die Fahrweise anzupassen ist.

Auf der Hauptstraße kam es durch das rücksichtslose Verhalten eines LKW Fahrers fast zu einem folgenschweren Verkehrsunfall. Ohne auf die dort gehenden Kinder zu achten, ist er beim Begegnungsverkehr mit seinem LKW auf den Bürgersteig ausgewichen. Durch beherztes Eingreifen der Mutter wurde Schlimmeres verhindert. Die Spedition wird angeschrieben und der Vorfall, mit der Bitte die Fahrer zu mehr Rücksicht zu bewegen, geschildert. Des Weiteren wird ein Bericht im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Rödelhausen 15.12.2020

Klaus Casper, Ortsbürgermeister